PHILIPPIA I / 2: 98–100 1971

GERHARD FOLLMANN und JORGE REDON

Zur Identität der antarktischen Krustenflechte Lecanora orosteoides WAIN.

Abstract

An anatomical and chemical revision of the type material of the Antarctic crustose lichen *Lecanora orosteoides* WAIN. (Turku University Herbarium) showed its identity with *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. (Lecanoraceae, Ascomycetidae), endemic in Subantarctic South America and West Antarctica.

FOLLMANN und RUDOLPH (1970) konnten zeigen, daß die aus dem subantarktischen Südamerika (Feuerland) beschriebene Krustenflechte *Lecanora orosteoides* WAIN. var. *persorediosa* RAES. ebenso wie die aus der Westantarktis bekanntgewordene Staubflechte *Lepraria pallidostraminea* WAIN. mit der oft sterilen Lecanoracee *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. aus dem gleichen Gebiet identisch und daher zu deren Synonymie zu stellen sind. Eine eingehende Beschreibung der umfangreichen, dicklagrigen, graugelben oder ockerfarbenen, feinareolierten oder staubig aufgelösten Lagerkrusten mit unregelmäßig begrenzten scharlachroten Scheibenfrüchten findet sich bei ZAHLBRUCKNER (1917). In diesem Zusammenhang erschien auch eine N a c h u n t e r s u c h u n g der selten erwähnten *Lecanora orosteoides* WAIN. wünschenswert, welche von WAINIO (1903) nach Aufsammlungen der Belgischen Antarktisexpedition 1897–1899 (Nr. 209) von der August-Insel (Gerlach-Straße, Palmer-Archipel, Westantarktis) beschrieben wurde. Der Holotypus befindet sich unter Nr. 4581 im Herbarium wainionianum (Herbarium der Universität Turku, Finnland).

Die nicht sehr umfangreiche Lagerkruste auf silikatischem Ergußgestein (Andesittyp) ist wie diejenige von *Lepraria pallidostraminea* WAIN. aus dem gleichen Biotop und der gleichen Sammlung (Nr. 4243) steril und erweist sich im Aufbau sowie den spezifischen Inhaltsstoffen (Atranorin, Erythrommon und ein weiteres, strukturell noch nicht aufgeklärtes Xanthon: HUNECK und FOLLMANN 1971) ebenfalls als völlig identisch mit *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. Das gemeinsame Vorkommen mit den Krustenflechten *Buellia augusta* WAIN. und *Buellia russa* (HUE) DARB. sowie Kümmerformen der Strauchflechte *Usnea fasciata* TORR. am locus classicus deutet ferner auf gleiche ökophysiologische Ansprüche und soziologische Ausrichtung wie bei der genannten Blutaugenflechte hin. *Lecanora orosteoides* WAIN. muß also e i n g e z o g e n werden.

Zum selben Ergebnis führte die Revision eines von RÄSÄNEN (1932) als *Lecanora orosteoides* WAIN. bestimmten Musters von Silikatgestein am Cerro Pedro Grande (Zentralfeuerland, Finnische Feuerlandexpedition 1928–1929). Hierbei zeigte sich außerdem, daß der Holotypus von *Lecanora orosteoides* WAIN. var. *persorediosa* RAES. lediglich ein Fragment der erwähnten unnumerierten Probe darstellt und mit dieser gänzlich übereinstimmt (Herbarium raesaenenianum, Botanisches Museum der Universität Helsinki). Während der s u b a n t a r k -

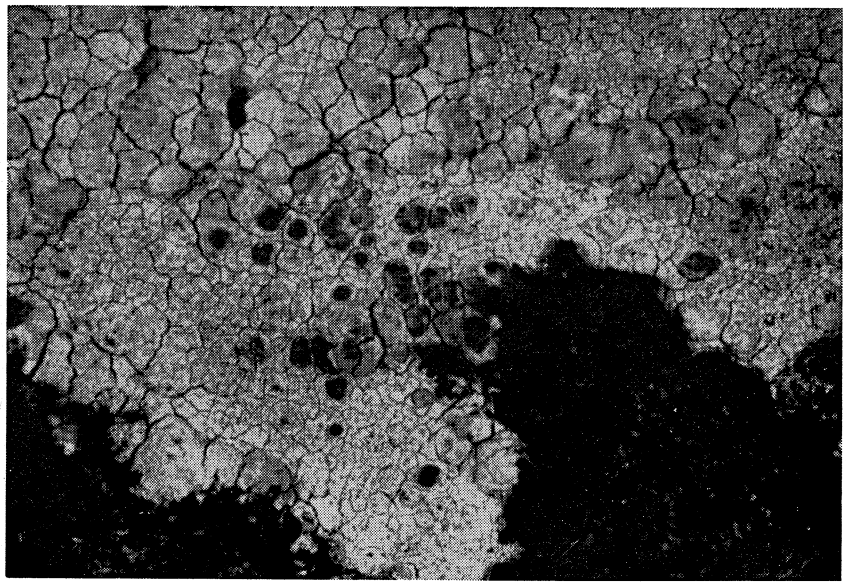


Abb. 1. *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. (heller Thallus) mit *Buellia russa* (HUE) DARB. (dunkler Thallus) an Nunatak der Greenwich-Insel (Südshetland-Archipel [Abbildungsmaßstab 2 : 1])

tische Vegetationsgürtel verhältnismäßig reich mit *Haematomma*-Arten besetzt erscheint – allen voran *Haematomma puniceum* (SMITH) MASS. mit ihren verschiedenen Unterarten – handelt es sich nach unseren derzeitigen phytogeographischen Kenntnissen bei *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. offenbar um den einzigen Vertreter der Gattung, welcher über die Antarktandenbrücke auf den antarktischen Kontinent vordringen konnte. Dort scheint die Sippe jedoch an vergleichsweise gemäßigte Standorte gebunden zu sein (Südshetland-Inseln, Palmer-Archipel, Grahamland); aus der Ostantarktis mit wesentlich härteren Klimabedingungen wurden bislang keine *Haematomma*-Arten bekannt. Bezeichnenderweise findet *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. auch nur im nördlichen Sektor ihres Areals (Falkland-Inseln, Feuerland) optimale Entwicklungsbedingungen (FOLLMANN und RUDOLPH 1970).

Anmerkung

Wir danken Herrn Dr. R. ALAVA (Turku) und Herrn Dr. O. VITIKAINEN (HELSINKI) für die Ausleihe des Typusmaterials von *Lecanora orosteoides* WAIN. und *Lecanora orosteoides* WAIN. var. *persorediosa* RAES. sowie der Nationalen Wissenschaftsstiftung der Vereinigten Staaten von Nordamerika (Washington) für ein Forschungsstipendium.

Zusammenfassung

Eine anatomische und chemische Nachuntersuchung des Typusmaterials der antarktischen Krustenflechte *Lecanora orosteoides* WAIN. (Universitätsherbar Turku) ergab ihre Identität mit der im subantarktischen Südamerika und der Westantarktis endemischen *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. (Lecanoraceae, Ascomycetidae).

Schrifttum

FOLLMANN, G. und RUDOLPH, E. D., 1970: *Haematomma erythromma* (NYL.) ZAHLBR. in der Antarktis. Willdenowia **6:** 13–16.

HUNECK, S. und FOLLMANN, G., 1971: Mitteilungen über Flechteninhaltsstoffe. LXXXIV. Zur Phytochemie und Chemotaxonomie der Lecanoraceengattung *Haematomma*. J. Hattori bot. Lab. **34:** im Druck.

RÄSÄNEN, V., 1932: Zur Kenntnis der Flechtenflora Feuerlands sowie der Provincia de Magallanes, Provincia de Chiloé und Provincia de Ñuble. Ann. bot. Soc. zool.-bot. fenn. Vanamo **2:** 1–65.

WAINIO, E. A., 1903: Lichens. Résultats du voyage du S. Y. „Belgica" en 1897–1899. Anvers.

ZAHLBRUCKNER, A., 1917: Botanische Ergebnisse der schwedischen Expedition nach Patagonien und dem Feuerlande 1907–1909. VI. Die Flechten. Kungl. svenska Vetenkapsakad. Handl. 57: 1–62.

Manuskript bei der Schriftleitung eingegangen am 25. Mai 1971.

Anschriften der Verfasser:

G. FOLLMANN
Naturkundemuseum im Ottoneum
Steinweg 2
35 Kassel 1
BRD

J. REDON
Naturkundemuseum im Ottoneum
Steinweg 2
35 Kassel 1
BRD

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Philippia. Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel

Jahr/Year: 1970-1973

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Follmann Gerhard, Redón Jorge

Artikel/Article: Zur Identität der antarktischen Krustenflechte Lecanora orosteoides WAIN. 98-100